



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der 1. Sitzung am 1.6.2015

Anwesend: CSU: Gerhard Geitz, Dr. Claudia Fürst (für Dr. Oliver Kortner), Franziska Miroshnikow
SPD: Dr. Rüdiger Schaar, Willy Schneider
Bündnis 90 / Die Grünen: Bettina Vogel
ÖDP: Karl-Heinz Wittmann

Gast/Gäste: -

Vorsitz: Willy Schneider

Protokoll: Dr. Rüdiger Schaar

Protokoll der 2. Sitzung am 2.6.2015

Anwesend: CSU: Gerhard Geitz, Dr. Claudia Fürst (für Dr. Oliver Kortner), Franziska Miroshnikow
SPD: Dr. Rüdiger Schaar, Willy Schneider
Bündnis 90 / Die Grünen: Florian Buchner, Bettina Vogel
ÖDP: Karl-Heinz Wittmann

Gast/Gäste: -

Vorsitz: Willy Schneider

Protokoll: Dr. Rüdiger Schaar

2.2 Bürgerpost an den BA 21

3. Hundekot im Grünstreifen Pfliegerstraße; Aufstellung Hinweisschilder/Hundekottütenspende
Bürger beschwerten sich, dass der öffentliche Grünstreifen und der Gehweg entlang des Fresenius Straße als Hundeklo missbraucht werden.
Die Bitte um Einrichtung von Hinweisschildern und Hundetütenspendern wird an das Baureferat - Gartenbau weitergeleitet

9. Lärmsituation Mallnitzer Straße; Lärmschutzmaßnahmen Landsberger Straße

Durch den Abriss von Gewerbegebäuden an der Landsberger Straße ist eine Lücke entstanden, die zu einer massiven Lärmbelastung der weiter hinten liegenden Häuser führt und aus Sicht einer Bürgerin durch eine Lärmschutzwand im Bereich des Kompetenzzentrums wieder geschlossen werden kann. Das Planungsreferat wird gebeten, zu überprüfen, ob die im Bebauungsplan festgelegten Auflagen eingehalten worden sind und eine Verbesserung der Situation hergestellt werden kann.

3. Bericht des UA Umwelt und Natur + Beschlussfassung über Empfehlungen

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Freseniusstraße 73, Baumbestandsplan

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt bis auf den Gingkobaum, der erhalten werden soll.

2. Am Kloostergarten 5, Baumbestandsplan

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

3. Pippinger Straße 163, Baumbestandsplan

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt bis auf die Bäume 2,3,4,5,6,7,8,9,10,11, 17, die erhalten werden sollen.

4. Theodor-Storm-Straße 11, Baumbestandsplan

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

5. Feichthofstraße 167, Baumbestands-/Freiflächengestaltungsplan

Keine Fällung beantragt.

6. Bodenseestraße 85-87, Baumbestands-/Freiflächengestaltungsplan

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

7. Anna-Dandler-Straße 8, Baumbestands-/Freiflächengestaltungsplan

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt bis auf die Bäume 4 und 16, die erhalten werden sollten. Der UA Bau wird wegen des massiven Terrassenbaus entlang der gesamten rückwärtigen Grundstücksgrenze um Rückmeldung zur Genehmigung gebeten.

8. Adelsbergstraße 15 (Haus 1 und 3), Baumbestandspläne

Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit straßenseitiger Ersatzpflanzung.

9. Feinhalstraße 7, 1 Fichte

Der Gefahrenbaum ist bereits entfernt. Eine Ersatzpflanzung wird gefordert.



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



-
10. **Perlschneiderstraße 23, 3 Fichten**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 11. **Rathochstr. 80, 1 Serbische Fichte, 1 Schwarzkiefer**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 12. **Betzenweg 13, 1 Fichte**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, da der Baum gesund erscheint.

 13. **Paosostraße 36, 2 Fichten**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 14. **Traunseestraße 15, 1 Fichte**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 15. **Thaddäus-Eck-Straße 12a, 2 Lärchen, 1 Rotfichte**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 16. **Varnhagenstraße 31, 1 Vogelbeerbaum**
Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, da der straßenseitige Baum vital und erscheint und orts- bildprägend ist.

 17. **August-Exter-Straße 8, 1 Baum**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung unter der Voraussetzung, dass dieser Baum der Anlass für die von der Polizei durchgeführte Sperrung war.

 18. **Polkostraße/Daudetstraße, Flur-Nr. 1382/1, 1 Birke, 4 Fichten**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 19. **Pfeivestlstraße 61, 1 Birke**
Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, da bei dem vitalen Baum kein ausreichender Fällungs- grund vorhanden ist.

 20. **Borodinstraße 14, 1 Thuja**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, weil der Baum einen vitalen Eindruck macht.

 21. **Rathochstraße 31, 4 Fichten**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 22. **Faistenlohestraße 45, 1 Fichte**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 23. **Morungenstraße 3, Baumbestandsplan**
Es wurden keine Fällungen beantragt.

 24. **Planegger Straße 83-87a, 1 Birke**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 25. **Freseniusstraße 85, 1 Atlaszeder**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, weil der Baum vital und standfest erscheint.

 26. **Weinbergerstraße 53 b, 1 Kiefer, 1 Weide**
Der Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, weil die Bäume vital sind und Verschattung keine ausrei- chende Begründung darstellt.

 27. **Aicherstraße 22-32, 1 Zeder, 2 Lärchen**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 28. **Hofheimerstraße 2-10, 1 Birke, 3 Fichten**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 29. **Daudetstraße 40, 1 Blaufichte**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit straßenseitiger Ersatzpflanzung.

 30. **Betzenweg 19c, 1 Esche, 1 Ahorn**
Dem Fällungsantrag wird für die Esche einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung. Die Fällung des Ahorns wird abgelehnt, weil keine ausreichende Begründung vorliegt.

 31. **Höhenkircherstraße 16, 1 Birke**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit straßenseitiger Ersatzpflanzung (Packenreiterstr.)

 32. **Oselstraße 31, 1 Esche**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 33. **Wiesengrund 4, 1 Birke**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig zugestimmt mit Ersatzpflanzung.

 34. **Aicherstraße 30, 2 Lärchen, 1 Zeder**
Dem Fällungsantrag wird einstimmig abgelehnt, weil die Bäume vital sind und die Begründung „Angst vor Umsturz“ nicht ausreichend erscheint.
-



13. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

1. Vollversammlung des Stadtrates vom 29.04.2015

Urbane Gemeinschaftsgärten; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 025033. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.05.2015

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird weiterhin über verschiedene Dienststellen die Entwicklung des Urbanes Gärtnerns neben den Kleingartenanlagen unterstützen. Dabei versteht das sich das Referat als Ansprechpartnerin für Initiativen, Mietergemeinschaften und interessierte Bürgerinnen und Bürger und will bei der Entwicklung gemeinschaftlicher Gartenprojekte die Bezirksausschüsse einbinden.

Novellierung der Baumschutzverordnung - Herausnahme der Gattung Fichte; Ergebnisse des Prüfauftrages aus der Vollversammlung vom 19.12.2012; Hinweis/Ergänzung vom 27.04.2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / 01862

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird die Herausnahme der Gattung Fichte aus dem Geltungsbereich der Baumschutzverordnung derzeit aus verschiedenen Gründen zurückstellen.

- Bei der möglichen Ausbreitung des asiatischen Laubholzbockkäfers würde die im Münchner Stadtgebiet weit verbreitete Fichte ein gewisses Maß an Durchgrünung auch in Zukunft gewährleisten.
- In der Novellierung der Baumschutzverordnung wird kein wirksames Mittel gesehen, das Risiko für Mensch und Natur bei außergewöhnlichen Windereignissen wie dem Sturm Niklas zu vermindern. Regelmäßige aktive Kontrollen und die Durchführung der sich daraus ergebenden Verkehrsicherungsmaßnahmen werden als zielführender angesehen.
- Außerdem ist die Herausnahme der Gattung Fichte mit sofortiger Wirkung aus rein rechtlichen Gründen nicht möglich, da ein formelles Bewilligungsverfahren mit Verband zum Öffentlichkeitsbeteiligung erforderlich ist. (Bitte Kopie für Herrn Dr. Schaar)

14. Post an den BA

14.1 von der Stadtverwaltung

3. Baureferat

Aktueller Sachstand zum Weiher auf dem ehemaligen Gelände des Alfons- Hoffmann-Heimes in der Agnes-Bernauer-Straße 185; BA-Schreiben vom 17.03.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Als Übergangslösung wird vorgeschlagen, den Teich mit Wasser zu befüllen, bis nach der gutachterliche Stellungnahme zu den Funktionsschäden eine richtige Sanierung der Teichanlage im Rahmen von Gewährleistungsansprüchen mit Baubeginn im Herbst 2015 durchgeführt wird. Zwischenzeitlich wurde die Bepflanzung und der Kies im Teich entfernt, um die Gefahr eines Umkippens des Wassers zu vermindern. (Bitte Kopie für Frau Vogel)

Ergänzung des Würmgrünzugs westlich der Pippinger Straße zwischen Lützowstraße und Alte Allee; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00774 vom 13.01.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Das Baureferat unterstützt prinzipiell das Anliegen zum Ausbau der Grünflächen in Verbindung zum Würmgrünzug, kann aber wegen anderer Prioritäten derzeit keinen Zeitplan nennen. Das Grundstück im Eigentum der Landeshauptstadt München ist zwar vor einer baulichen Nutzung geschützt, kann aber derzeit nicht durch die Bürger genutzt werden - obwohl das Gelände frei zugänglich ist. Teilflächen sind als Standplatz für Bienenstöcke oder als „Erholungsflächen“ vermietet.

Der Bezirksausschuss fordert das Baureferat auf, einen konkreten Zeitplan für die Ergänzung des Würmgrünzugs aufzustellen, darzulegen, wie lange die Vermietungen befristet sind und bis dahin das Betreten des Grundstücks durch die Sanierung der Umzäunung zu verhindern.

(Bitte Kopie für Frau Vogel, Herrn Schneider und Herrn Dr. Schaar)

Taubenabwehr an den Zugängen zum S-Bahnhof Obermenzing (Schreiben BA vom 21.04.2015).

Das Baureferat reinigt die Verkehrsflächen im Zuge des Bereichs des S-Bahnhofs einmal wöchentlich mit Reinigungsfahrzeugen und entfernt massive Verschmutzungen mit Hochdruckwasserstrahl.

Da das Brückenbauwerk sich im Eigentum der Deutschen Bahn AG befindet, wird diese gebeten, entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

6. Abfallwirtschaftsbetrieb München

Info-Broschüre zur Verpackungsverordnung (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Die bei der letzten BA Sitzung ausgegebene Broschüre soll die Mitglieder des Bezirksausschusses Argumentationshilfen für den Betrieb von Wertstoffinseln und Information zur städtischen Altkleidersammlung an die Hand geben.



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



9. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Vollzug der Baumschutzverordnung, Bescheide der Unteren Naturschutzbehörde:

Schirmerweg 12-14 / Kornbergerweg 13, Bescheid vom 27.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Die Fällung des Feldahorn wurde von der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) abgelehnt, da der zwei-stämmige Stamm als erhaltenswert beurteilt, das öffentliche Interesse am Erhalt des Baumes überwiegt und ausreichende Stand- und Bruchsicherheit vorliegt. Jährliche Kontrollen werden empfohlen. (Zustimmung zu Fällungsantrag in UA-Sitzung am 9.4.2015)

Pläntschweg 33, Bescheid vom 27.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Die Fichte zeigte eine lichte Krone und deutliche Abbauerscheinungen. Auf eine Ersatzpflanzung wurde verzichtet, weil auf dem Grundstück ausreichendem Baumbestand vorhanden ist. (Ablehnung des Fällungsantrag 6:1 in UA-Sitzung am 9.4.2015)

Kalmanstraße 2-2a, Bescheid vom 27.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Die Fällung von einem Bergahorn und drei Birken wurde genehmigt mit zwei Bäumen als Ersatzpflanzungen. Die Fällung des Baumes 5 (Birke) wurde abgelehnt, da es sich um einen prominenten Baum handelt, der keine Schadensmerkmale aufweist und kein ausreichender Fällungsgrund gegeben ist. Der leichte Schrägwuchs wirkt sich nicht auf die Stand- und Bruchsicherheit aus. Totholz kann jederzeit genehmigungsfrei beseitigt werden. (Zustimmung zum Fällungsantrag in UA-Sitzung am 9.4.2015 zu der mittleren Birke in der Dreiergruppe und zu der einzeln stehenden Birke: 5:2)

Heerstraße 12, Bescheid vom 28.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 05.05.2015)

Die Fichte zeigt Abbauerscheinungen und ist bedingt erhaltenswert. Auf eine Ersatzpflanzung wird wegen ausreichendem Baumbestand auf dem Grundstück verzichtet. (Ablehnung des Fällungsantrags in UA-Sitzung am 9.4.2015: keine Neigung bzw. Gehweggefährdung)

Traunseestr. 15, Bescheid vom 12.05.2015

Die Fällung der Fichte wurde wegen akuter Umsturz und Bruchgefahr genehmigt. Auf eine Ersatzpflanzung Wert wurde wegen ausreichendem Baumbestand auf dem Grundstück verzichtet. (Zustimmung zum Fällungsantrag mit Ersatzpflanzung am 2.6.2015)

Westerholzstr. 6, Bescheid vom 12.05.2015

Die Fällung des Feldahorns wurde wegen fehlender Stand- und Bruchsicherheit, Schrägwuchs, Rindenschäden an den Wurzelanläufen und eingeschränktem Wurzelraum genehmigt. Keine Ersatzpflanzungen wegen ausreichendem Baumbestand auf dem Grundstück. (Nicht behandelt im UA Umwelt)

Friedrich-König-Weg 9, Bescheid vom 13.05.2015

Die drei Scheinzypressen zeigen leichte Abbauerscheinungen und sind bedingt erhaltenswert. Die Tanne wird durch den Nachbarbaum stark bedrängt. Der stark zur Straße überhängende Wachholder bei eingeschränkter Stand- und Bruchsicherheit als Gefahrenbaum nicht erhaltenswert. Eine Ersatzpflanzung (1 Baum) wird gefordert. (Ablehnung des Fällungsantrags in UA-Sitzung am 9.4.2015 wegen Vitalität der Bäume 4:3)

Lindpaintnerstraße 12, Bescheid vom 13.05.2015

Die Scheinzypressen weisen verschiedene Schäden auf und verursachen massive Belagschäden am Zugang zum Haus, die ohne Eingriff in den Schutzbereich nicht behoben werden können. Auf Ersatzpflanzungen wird wegen ausreichendem Baumbestand und mangelndem Platz verzichtet. (Ablehnung des Fällungsantrags in UA-Sitzung am 9.4.2015, weil Baum gesund erschien)

Pfeivestlstraße 54, Bescheid vom 21.05.2015

Die umgehende Fällung der 4 Fichten und 1 Douglasie war wegen akuter Umsturz- und Bruchgefahr umgehend erforderlich. Wegen ausreichendem Baumbestand auf dem Grundstück wird auf eine Ersatzpflanzung verzichtet. (Keine Anhörung)

Schladminger Straße 25, Bescheid vom 21.05.2015

Die Blaufichte wies Sitkalausbefall auf und bei deutlichem Schrägwuchs verschiedene Astschäden, die sich negativ auf die Verkehrssicherheit auswirken. Auf eine Ersatzpflanzung wird wegen Platzmangel auf dem Grundstück verzichtet. (Ablehnung des Fällungsantrags in UA-Sitzung am 30.4.2015, Baum erschien gesund)

Lützowstr. 11, Baumfällungen auf dem Grundstück der Riemerschmid-Villa; BA-Schreiben vom 10.03.2015

Die Ortsbesichtigung hat ergeben, dass nach der Genehmigung der Fällung von 3 Buchen und 3 Hainbuchen wegen fehlender Bruchsicherheit keine weiteren Bäume gefällt worden sind. Außerdem wurden Baumpflege bei 2 Buchen und ein Kronensicherungsschnitt an 1 Buche genehmigt. (Bescheid der UNB vom 21.01.15)



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



16. Nichtöffentliche Sitzung